

28. Dezember 2005

Liberty Global: Übernahme in Österreich

DENVER - Das international operierende US-Kabelnetzkonglomerat Liberty Global (Nasdaq: LBTYA, WKN: A0EQ3F) übernimmt den österreichischen Internet Service Provider Inode. Wie Liberty mitteilte, werden für die Transaktion rund 95 Mio. Euro (113 Mio. US-Dollar) fällig.

Genau wird das Geschäft über UPC Austria, dem österreichische Arm der Gesellschaft, abgewickelt. Der Kaufpreis entspricht dem 6,6fachen des operativen Cash Flows von Inode. Das Unternehmen beschäftigt rund 300 Mitarbeiter, hat 100.000 Kunden und erwirtschaftet in diesem Jahr einen geschätzten Jahresumsatz von 56 Mio. Euro. Inode bietet xDSL, ADSL, Internet-Telefonie, Server Housing, Web Hosting und Domain Services.

Liberty Global Inc. (zuvor: Liberty Media International = LMI) ist eine ehemalige Tochtergesellschaft und Spin-Off des TV-Programmanbieters Liberty Media Corporation. Die Gesellschaft koordiniert als Holding das, was zuvor das internationale Geschäft der Liberty Media Corporation darstellte. Hierzu gehören Beteiligungen an Kabelprogrammanbietern und Kabelnetzbetreibern in Lateinamerika, Europa und Asien. Tochtergesellschaften von Liberty sind UnitedGlobalCom Inc., Jupiter Programming Co. Ltd., Liberty Cablevision of Puerto Rico Ltd. und Pramer S.C.A. Zu den Geschäftsbereichen von Liberty Global zählen die Sparten Broadband Distribution Services und Video Programming Networks. (ndi/rem)